





VEREIN

Im Jahr 1990 gegründet, hat sich die GFal von einem reinen Förderverein zu einem etablierten und weltweit agierenden Forschungsinstitut entwickelt.

Besonders beim Thema Technologietransfer ist die GFal beispielgebend in der deutschen Forschungslandschaft und bringt Ergebnisse aus der eigenen Forschung und Entwicklung erfolgreich in der Wirtschaft zur Anwendung.

MITGLIEDSCHAFT

Die GFal e. V. ist ein offenes Netzwerk, in dem Wissenschaft und Praxis auf den zukunftsträchtigen Gebieten der Informationstechnologien und deren Anwendungen zusammenwirken. Ca. 100 Firmen, Hochschulen und Institutionen sind bereits Mitglied der GFal.

WERDEN AUCH SIE MITGLIED

Weitere Informationen zur Mitgliedschaft und Anmeldung finden Sie unter www.gfai.de.



KONTAKT

STANDORT

Die GFal hat ihren Sitz im Technologiepark Berlin-Adlershof, Deutschlands modernstem Standort für Wirtschaft, Wissenschaft und Medien.



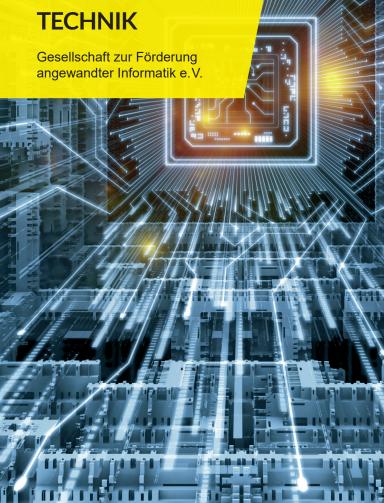
GFal

Gesellschaft zur Förderung angewandter Informatik e. V. Volmerstraße 3 12489 Berlin

Tel.: +49 30 814563-300 Fax: +49 30 814563-302 eMail: sekretariat@gfai.de Web: www.gfai.de









FORSCHUNG & ENTWICKLUNG

Die GFal ist eine gemeinnützige Forschungseinrichtung im Bereich der angewandten Informatik. Als privates, modernes Forschungsinstitut unterstützt die GFal mit industrienaher, anwendungsorientierter Forschung und Entwicklungstätigkeit ihre Partner bei deren Innovationen.

KOOPERATIONEN

Die GFal verfügt über vielfältige erfolgreiche wissenschaftliche und wirtschaftliche Kooperationen. Als An-Institut der Beuth Hochschule für Technik Berlin und der Hochschule für Technik und Wirtschaft Berlin engagiert sich die GFal bei der Ausbildung von Studenten und hat damit Zugang zu den neuesten wissenschaftlichen Erkenntnissen.

VERBÄNDE

Die GFal ist Mitglied der Arbeitsgemeinschaft industrieller Forschungsvereinigungen e. V. (AiF), der Deutschen Industrieforschungsgemeinschaft Konrad Zuse e. V. (ZUSE-Gemeinschaft) und des Verbandes Innovativer Unternehmen e. V. (VIU).









BILDVERARBEITUNG / INDUSTRIELLE ANWENDUNGEN

Intelligente optische Prüf- und Messtechnik // Automatisierungs- und Qualitätssicherungslösungen für die Fertigungstechnik // Programmierlösungen für Industrieroboter // Ingenieurtechnische Anwendungen // Sensorintegration, neue Programmiertechniken



BILDVERARBEITUNG / DOKUMENTENANALYSE

Bildanalyse in der Kriminaltechnik // Netzwerk- und internetfähige Datenbankanwendungen // Bildverarbeitung und Bildbearbeitung // Analyse dokumentartiger Vorlagen



3D-DATENVERARBEITUNG

Berührungslose 3D- und 4D-Vermessung (HW/SW) // 3D-Scandaten-Filterung und -Bearbeitung // 3D-Modellierung, Tools für Analyse und Modifikation von 3D-Modellen // 3D-Systemlösungen (HW/SW) // Anwenderprogramme // Funktionen für additive Fertigung / 3D-Druck



COMPUTER AIDED FACILITY MANAGEMENT

Modellierungsmethoden für komplexe Gebäude und technische Infrastruktursvsteme. Schwerpunkt IT- und Sicherheitsnetze // Simulationsverfahren // Variantenplanung // Flächennutzungsoptimierung // Navigation // Flucht- und Rettungswege // Tools für Massendatenerfassung



SIGNALVERARBEITUNG / AKUSTISCHE KAMERA

Lokalisierung und Visualisierung akustischer Quellen in 2D & 3D // Anwendung von Beamforming, Intensitymapping und akustischer Holografie // Hochkanalige, parallele und samplesynchrone Messdatenerfassung // Design von kundenspezifischen Mikrofon-Arrays für Prüfstände



GRAPHISCHE INGENIEURSYSTEME

Erforschung und Untersuchung technischer Systeme in Bezug auf ihre grafische Modellierung, Konfiguration, Auslegung, Simulation und Optimierung // Entwicklung von Lösungen für die Anwendungsgebiete Energiesystemtechnik, Produktionstechnik und Automatisierungstechnik



STRUKTURDYNAMIK / MUSTERERKENNUNG

Mustererkennung, Klassifikation, Optimierung, Regression, Big Data Mining und Modellierung adaptiver Systeme // Strukturdynamik, Schwingungsanalyse, Modalanalyse, Betriebsschwingformanalyse, Transferpfadanalyse // Schaltungsentwicklung (analog und digital) // Softwareentwicklung (Atmel, Microchip, ARM)



TEXT MINING SOFTWARE

Syntaktisch-semantische Textanalyse // automatisierte Extraktion anwendungsspezifischer Kernaussagen // strukturierte Faktensammlungen



